

Thema: Intervallid

Autor: Sabine Klein



## Steckbrief

**Unternehmen:** Falkensteiner Michaeler Tourism Group  
**Gegenstand:** Die FMTG - Falkensteiner Michaeler Tourism Group AG ist eines der führenden Tourismusunternehmen in privater Hand in sieben europäischen Ländern. Unter ihrem Dach vereint sie die Bereiche Hotels & Residences mit derzeit 26 Vier- und Fünf-Sterne-Hotels sowie 3 Apartment-Anlagen, die FMTG-Development und den Tourismusberater Michaeler & Partner.  
**Web:** www.falkensteiner.com

## Falkensteiner Michaeler: DSGVO leicht gemacht

Die Falkensteiner Michaeler Tourism Group (FMTG) ist einer der führenden regionalen Anbieter und Entwickler touristischer Produkte und Dienstleistungen in Zentraleuropa. Damit auch zukünftig viel Zeit für das exquisite Gästeangebot bleibt, wurde ein ressourcen- und zeitsparendes Tool für die länderübergreifende DSGVO-Umsetzung gesucht.

**A**ls Maria und Josef Falkensteiner 1957 eine kleine Pension im Pustertal in Südtirol eröffneten, konnte niemand erahnen, dass sich daraus in etwas mehr als 60 Jahren eine der erfolgreichsten, familiengeführten Ferienhotelgruppen in Mitteleuropa entwickeln würde. »Entscheidend dafür war, dass wir uns immer als Familienunternehmen verstanden und nie unsere Südtiroler Wurzeln vergessen haben«, so Erich Falkensteiner. Selbst als international agierendes Hotelunternehmen mit 26 Hotel- und 3 Apartmentanlagen in 7 Ländern hat es Falkensteiner geschafft, die Individualität und den spezifischen Charakter in jedem einzelnen Haus zu erhalten.

Die Falkensteiner Hospitality-Philosophie »Alpenländische Bodenständigkeit, österreichische Zuverlässigkeit und südländisches Lebensgefühl« verbinden sich mit familiären Werten und echter Gastfreundschaft. Eine Kombination, die jeder Gast in jedem Falkensteiner Hotel zu spüren bekommt – in der Architektur, dem kulinarischen Angebot, der Qualität und dem einmaligen Gefühl, gerade nirgendwo lieber »zu Hause« zu sein, als in einem Falkensteiner Hotel. In diesem Sinne »Wel-

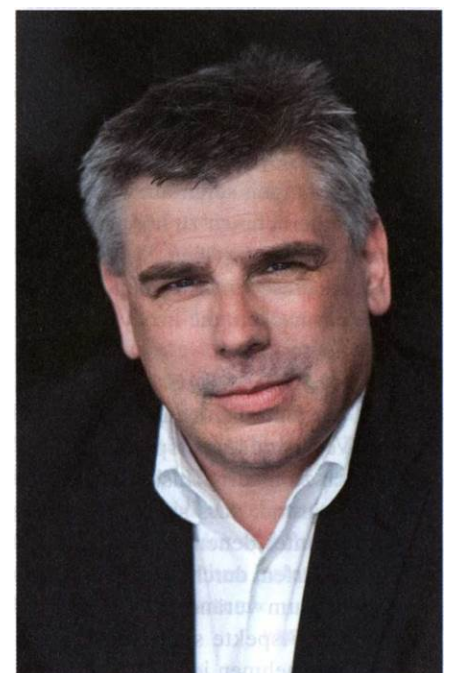
come Home!«. Erich Falkensteiner weiß: »Die Herausforderung ist nicht ein Hotel zu bauen, sondern ein Zuhause zu schaffen.«

**Manuelle DSGVO-Umsetzung zu aufwändig.** Die FMTG fing ihre unternehmensweite DSGVO-Umsetzung mit Hilfe von Excel- und Word-Dokumenten an. Schnell wurde jedoch klar, dass die einzelnen Prozesse viel zu komplex für eine manuelle Erfassung sind. Daher wurde nach einem System gesucht, das automatisch Zusammenhänge erkennt, übersichtlich dokumentiert und Verarbeitungen transparent darstellt. Dadurch sollte der Mehraufwand verringert und Zeit gespart werden. Herbert Schöfbänker, Director of IT der FMTG, lernte die Datenschutzmanagement-Soft-

ware Intervallid im Zuge einer Veranstaltung kennen. Das DSGVO-Tool bot genau die erhoffte Arbeitserleichterung bei der unternehmensweiten Umsetzung: Intervallid bietet ein vorgefertigtes Verzeichnis der Verarbeitungstätigkeiten mit Mustervorlagen für die gängigsten Verarbei-

»Die Herausforderung ist nicht ein Hotel zu bauen, sondern ein Zuhause zu schaffen.«

**ERICH FALKENSTEINER**  
CHAIRMAN VON FMTG



**Thema:** Intervalid

**Autor:** Sabine Klein



**Lösungspartner:** Intervalid GmbH

**Portfolio:** Effizienter Begleiter im unternehmensweiten Datenschutzmanagement nach der EU-Datenschutz-Grundverordnung. Der tägliche Anspruch ist Unternehmen mit Intervalid optimal auf alle behördlichen Anforderungen und Auskünfte vorzubereiten. Gemeinsam mit IT-Experten und Juristen wird laufend an der Aktualität der Software gearbeitet und wertvolle Inhalte rund um das Thema der DSGVO zur Verfügung gestellt.

**Web:** [www.intervalid.com](http://www.intervalid.com)

tungen. Zusätzlich werden Vorlagen für technische und organisatorische Maßnahmen und Checklisten zu datenschutzrechtlichen Fragen geliefert. Der User wird Schritt für Schritt durch den DSGVO Prozess geführt und bindet zuständige Mitarbeiter aktiv ein. Schwachstellen werden via Online-Prüfung, erkannt, Maßnahmen gesetzt und Aufgaben zur Behebung innerhalb des Systems verteilt. Somit ist alles transparent dokumentiert. Automatisierte Reports ermöglichen eine übersichtliche Auskunft auf Knopfdruck.

**Zentral, einfach, musterhaft.** Die DSGVO-Software bietet laut Schöfbänker viele Vorteile: »Mit Intervalid werden alle unternehmensweiten DSGVO-Pflichten systematisch abgedeckt. Die SaaS-Entwicklung schafft eine einfache Implementierung und auch die benutzerfreundliche Oberfläche ermöglicht einen schnellen Start ohne viel Schulungsaufwand der User. Erfassungen werden zentral dokumentiert und sind für alle zuständigen Personen jederzeit aufrufbar.«

Intervalid wurde als Software-as-a-Service (SaaS) entwickelt und ist in einem zertifizierten Rechenzentrum installiert. Für die Implementierung wird nur eine Internetverbindung benötigt und die User erhalten dadurch einen flexiblen Zugriff. Regelmäßige Updates halten das Programm auf einem gesetzlich aktuellen Stand, und User können sukzessive ihr Datenschutzmanagement aufbauen und aktuell halten. Eine weitere große Arbeitserleichterung bieten die vorgefertigten Mustervorlagen: »Alle Falkensteiner-Hotels sind europaweit mit der Hotelsoftware Protel ausgestattet. Diese sammelt eine Menge von personenbezogenen Daten unserer Gäste. Intervalid bietet spezielle Mustervorlagen, die sich ausschließ-

lich auf die Hotelsoftware beziehen. So konnten wir viel Zeit bei der Erfassung sparen«, erklärt Schöfbänker.

**Kompetent, sparsam, länderübergreifend.**

»Auch die Zusammenarbeit mit dem Intervalid-Team war stets sehr kompetent und die professionelle Beratungsleistung war uns eine große Stütze im gesamten DSGVO-Prozess«, führt Schöfbänker weiter aus. Das Intervalid-Team bietet neben den Anwenderschulungen des Systems auch Workshops durch das DSGVO-zertifizierte Personal an. Hier steht vor allem die Beratung bei der operativen Umsetzung datenschutzkonformer Prozesse, die Sensibilisierung des Personals sowie Hilfestellungen bei dem Erstellen des Verzeichnisses laut DSGVO im Vordergrund. »Der wesentlichste Faktor, der für die DSGVO-Software spricht, ist die Ressourcen- und Zeitersparnis. Wir müssen die DSGVO neben unseren Kernaufgaben bewältigen, da wir keinen internen Datenschutzbeauftragten benannt haben, der sich ausschließlich um diese Aufgaben kümmert. Somit gibt es in jedem Land und pro Abteilung einen Mitarbeiter, der sich um die Erfassung der

personenbezogenen Daten im System kümmert. Wir steuern unsere unternehmensweite DSGVO-Umsetzung der unterschiedlichen Länder von der Zentrale aus«, berichtet Schöfbänker. Intervalid ist in mehreren Sprachen verfügbar und somit auch länderübergreifend sehr gut einsetzbar. Die Mandantenfähigkeit des Systems erlaubt die Dokumentation von einer großen Anzahl an Firmen, die auch getrennt voneinander verwaltet werden können – ein wichtiger Aspekt, vor allem für internationale Konzernstrukturen.

**Wesentliche Vorteile.** »Neben der bereits positiven erwähnten Zeitersparnis, sind die vorgefertigten Mustervorlagen und die damit verbundene DSGVO-Kompetenz ein weiterer Vorteil gegenüber offline Erfassungen wie Excel-Tabellen und Co. Der User muss sich durch die regelmäßigen Updates der Software nicht selbst über Neuerungen in der Gesetzgebung kümmern, wie beispielsweise Änderungen oder Erweiterungen in der Judikatur, sondern bekommt alle Informationen für eine gesetzeskonforme DSGVO-Umsetzung geliefert«, schildert Schöfbänker.

Sabine Klein

